

## Tests für mehr Qualität im Unterricht.

**2. März 2010**

Englisch / Französisch  
Hilfsmittel: Schreibutensilien.  
Wörterbücher, Grammatiken, Konjugationstabellen und  
ähnliche Hilfsmittel sind nicht zugelassen.

**4. März 2010**

Mathematik  
Hilfsmaterialien: Schreibutensilien, Taschenrechner, Zirkel,  
Geodreieck und Lineal.  
Formelsammlungen sind nicht zugelassen.

Die Arbeiten dauern jeweils eine Doppelstunde (80 Minu-  
ten Testzeit).

Wenn Sie weitere Informationen zu den Vergleichsarbeiten  
wünschen, wenden Sie sich bitte an die Lehrkräfte Ihrer  
Schule.

Weiterführende Hinweise finden Sie auch im Internet:

[www.isq-bb.de](http://www.isq-bb.de)



**ISQ** Institut für Schulqualität der Länder  
Berlin und Brandenburg e.V.

An-Institut der FU Berlin



Otto-von-Simson-Str. 15  
14195 Berlin  
Telefon 030 844 166 8 0  
Fax 030 844 166 8 10  
Email [info@isq-bb.de](mailto:info@isq-bb.de)

**Hotline 030 844 166 844**

Während der Schulzeit  
ist das Büro ab 7.30 Uhr besetzt.

V.i.S.d.P.

Dr. Hans Anand Pant  
Wissenschaftlicher Leiter und Geschäftsführer

15.000 Exemplare

[www.isq-bb.de](http://www.isq-bb.de)

**ISQ** Institut für Schulqualität der Länder  
Berlin und Brandenburg e.V.



**Vergleichsarbeiten  
der Jahrgangsstufe 8  
in Berlin**

Im Auftrag:

**Berlin**  
Senatsverwaltung für Bildung,  
Wissenschaft und Forschung

Informationen für Eltern  
Schuljahr 2009/2010



## Vergleichsarbeiten. Grundlage für gezielte Förderung.

Die Ergebnisse der nationalen und internationalen Schulleistungsstudien wie PISA und IGLU bestärken uns in dem Bestreben, bessere Bedingungen für schulisches Lernen zu schaffen, um ein höheres Bildungsniveau zu erreichen.

Zur Steigerung der Qualität der allgemeinen Schulbildung wurden nicht nur neue Rahmenlehrpläne eingeführt, sondern auch verbindliche Vergleichsarbeiten als Maßnahmen zur Förderung der Leistungsfähigkeit der Schulen beschlossen.

Im Schuljahr 2009/2010 nehmen alle Schülerinnen und Schüler an den bundesweit einheitlichen Vergleichsarbeiten der Jahrgangsstufe 8 (VERA 8) in den Fächern Mathematik und der ersten Fremdsprache (Englisch / Französisch) teil. Über die Teilnahme im Fach Deutsch entscheidet die Schule.

### → Was sind Vergleichsarbeiten und was kann man aus ihnen erfahren?

In den Vergleichsarbeiten bearbeiten die Schülerinnen und Schüler der 8. Jahrgangsstufe Aufgaben, die sich an den gemeinsamen Bildungsstandards aller Bundesländer orientieren und die vor allem allgemeine fachliche Kompetenzen messen und somit weniger abhängig von konkreten Unterrichtsinhalten sind. Die Vergleichsarbeiten sind somit für eine Benotung ungeeignet.

Diese Vergleichsarbeiten in der Jahrgangsstufe 8 sind vor allem als diagnostische Tests angelegt. Sie eröffnen Lehrkräften die Möglichkeit, Einblick in die Erträge des Unterrichts zu erhalten und dessen Entwicklung im zeitlichen Verlauf zu verfolgen. Um die Qualitätsstandards erreichen zu können, werden Lehrkräften mithilfe der Ergebnisse der Vergleichsarbeit Chancen zur gezielten Förderung ihrer Schülerinnen und Schüler eröffnet.

Alle Kinder sollen gute und gleichberechtigte Bildungschancen erhalten. Deshalb wird das Leistungsvermögen des einzelnen Kindes im betreffenden Fach mit allgemeingültigen Qualitäts- und Leistungsstandards für Sekundarschulen verglichen.

### → Wer entwickelte die Aufgaben und koordiniert die Vergleichsarbeiten?

Die Vergleichsarbeiten werden im Rahmen des länderübergreifenden Projekts VERA 8 erstellt, an dem fast alle Bundesländer beteiligt sind.

Die Aufgaben der Vergleichsarbeiten wurden von Lehrkräften gemeinsam mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern unter der Koordination des Instituts zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) in Berlin entwickelt und in ausgewählten Schulen erprobt. Sie entsprechen den Anforderungen der bundesweit geltenden Bildungsstandards der Kultusministerkonferenz (KMK) und werden zentral gestellt.

Mit der Vorbereitung, Koordination und Rückmeldung der Vergleichsarbeiten in Berlin ist das Institut für Schulqualität der Länder Berlin und Brandenburg (ISQ) beauftragt.

### → Wie werden die Vergleichsarbeiten ausgewertet?

Die Vergleichsarbeiten werden von den Lehrkräften der Schule Ihres Kindes anhand von zentral erarbeiteten Korrekturhinweisen ausgewertet. Die Klassen- und Schulergebnisse werden vom ISQ an die Schulen zurück gemeldet.

Als Rückmeldung über das Abschneiden Ihres Kindes erhalten Sie von der entsprechenden Lehrkraft Informationen darüber, welches Kompetenzniveau Ihr Kind in dem Fach erreicht hat. Das Ergebnis Ihres Kindes erfahren nur Sie als Eltern bzw. Erziehungsberechtigte sowie die Lehrkraft. Die Auswertung auf Klassen- und Schulebene erfolgt anonym. Die Vorgaben des Datenschutzes werden dabei selbstverständlich eingehalten. Ob die Ergebnisse der Schule öffentlich gemacht werden, entscheidet die Schulkonferenz in jeder Schule selbst.

Mit Hilfe dieser Vergleichsarbeiten können fachliche Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern der 8. Jahrgangsstufe eingeschätzt und mit einheitlichen Standards verglichen werden. Diese Ergebnisse sind für jede Schule eine Chance für die konkrete Schul- und Unterrichtsentwicklung. Zudem schaffen die Vergleichsarbeiten mehr Transparenz innerhalb des Lehrerkollegiums und gegenüber den Eltern.

### → Wann werden die Tests geschrieben?

**24. Februar 2010**

Deutsch  
Hilfsmittel: Schreibutensilien.  
Wörterbücher sind nicht zugelassen.

